



Epidemiologisches Bulletin

12. Dezember 2016 / Nr. 49

AKTUELLE DATEN UND INFORMATIONEN ZU INFektionsKRANKHEITEN UND PUBLIC HEALTH

Surveillance von Tuberkulose/HIV – ein Beispiel guter Praxis aus Botswana

DOI 10.17886/EPIBULL-2016-070

Tuberkulose (TB) ist weltweit verbreitet. Nahezu jeder Staat hat einen nationalen TB-Kontaktpunkt oder ein TB-Programm, die sich der Kontrolle und Surveillance dieser Erkrankung widmen. Umfang, Art und Detailtiefe der genutzten Surveillance-Datenbanken unterscheiden sich weltweit (Abb. 1).¹ Es bestehen jedoch internationale Standards für die Surveillance der TB, um Strukturen zu evaluieren und zu verbessern.²

In Deutschland werden die bundesweiten TB-Melddaten, wie Melddaten anderer meldepflichtiger Krankheitserreger, seit 2001 am Robert Koch-Institut (RKI) nicht-namentlich in einer dynamischen einzelfallbasierten elektronischen Melddatenbank geführt. Als nationaler Kontaktpunkt für TB in Deutschland pflegt das RKI fachlichen Austausch mit dem Europäischen Zentrum für die Prävention und Kontrolle von Krankheiten (ECDC), der Weltgesundheitsorganisation (WHO), anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (EU/EWR), wie auch, als Mitglied der internationalen *Tuberculosis Surveillance Research Unit* (TSRU), mit anderen TB-Programmen weltweit.

Gilt es, die TB-Surveillance entsprechend epidemiologischer und strategischer Anforderungen weiterzuentwickeln, dienen häufig Systeme ausgewählter nördlicher Industrienationen als Vorbild. In diesem Beitrag soll sich der Blick südwärts nach Botswana richten, dessen Surveillance von gleichzeitigen Diagnosen einer TB und einer HIV-Infektion beispielhaft ist.

Die Republik Botswana ist ein dünn besiedelter Binnenstaat im südlichen Afrika. Botswana gilt als korruptionsarmer Staat mit mittlerem bis hohem

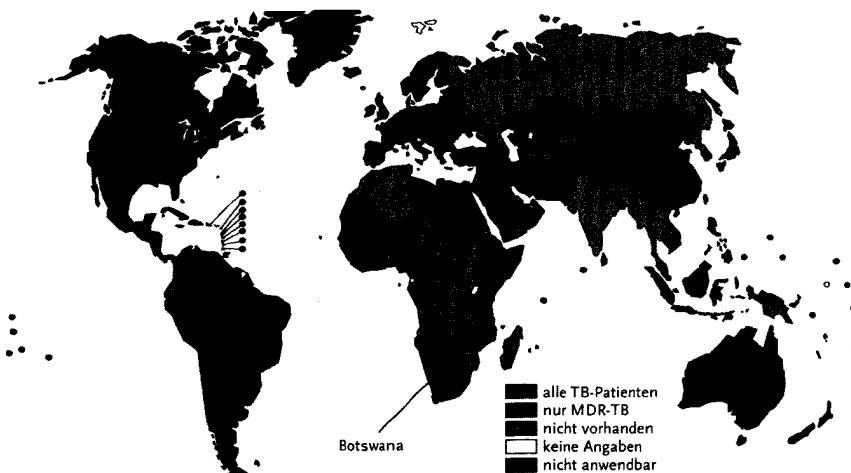


Abb. 1: Verfügbarkeit nationaler elektronischer Melddatenbanken für TB, 2013 (Quelle: adaptiert nach WHO, mit freundlicher Genehmigung)¹

Diese Woche 49/2016

Surveillance von Tuberkulose/
HIV – ein Beispiel guter Praxis aus
Botswana

Neuberufungen von NRZ und KL

Hinweis auf Ausschreibung für
die neue EPIET- und EUPHEM-
Kohorte

Aktuelle Statistik meldepflichtiger
Infektionskrankheiten
46. Woche 2016

Zur Situation von Influenza-
Erkrankungen für die
48. Kalenderwoche 2016

